

BERUFSORIENTIERUNGSKLASSEN (PRODUKTIONSSCHULE)

Organisation



In den unterschiedlichen Klassen wird an 3 1/2 Tagen produktionsorientiert in Werkstätten oder auf Baustellen gearbeitet und an 1 1/2 Tag Theorieunterricht erteilt.

Unsere Aufträge liegen vor allem in der Renovierung anderer Schulstandorte. Im Laufe der Zeit haben wir mehrere Fahrzeuge für den Transport von Material und Schülern beschafft, die uns dafür mobil gemacht haben.

Bremerhaven hat viele alte Schulgebäude, deren Bausubstanz für unsere Handwerker (auch für die, die es noch werden wollen) sehr unterschiedliche Herausforderungen bereithält:

Die Metall-Gruppe repariert u. a. Tore, Geländer, Zäune und Fenstervergitterungen.

Vorbereiten und Tapezieren von Wandflächen, Streichen von Fußleisten und Holzfenster etc. übernimmt die Maler-Gruppe.

Unsere Holz-Gruppe stellt Gebrauchsgegenstände her und kümmert sich um die Holzbe- und Verarbeitung.

Die Bau und Service-Gruppe beschäftigt sich mit dem Auf-, Um- und Abbau von Gebäudeteilen, dem Aushub von Böden und mit Pflasterarbeiten. Das Transportieren von Schulmöbeln zwischen den Bremerhavener Schulen und die Entsorgung von Sperrmüll, etc. übernimmt die Gruppe ebenfalls. Unsere Garten/Landschafts-Gruppe ist für die Pflege und Neuanlage von Grünanlagen zuständig.

Alle Arbeiten werden sowohl innerhalb als auch außerhalb der Werkstattschule durchgeführt.

Die Fachtheorie gehört selbstverständlich immer und überall dazu: Flächen und Materialbedarf ausrechnen, Werkzeug und Verbrauchsmaterial sowie Preise kennen lernen, sowie die Arbeitsabläufe zu planen und zu dokumentieren.